

Barmbeker Wochenblatt, 25. Juni 2014

Das 120. Mitglied der IG Fuhle: Ein Stück Schanze in Barmbek

Barmbek. Ein ganzer Armvoll schönster Schnittblumen zum Großmarktpreis – dafür müssen Barmbeker jetzt nicht mehr in die Schanze fahren. Bei „Rosi’s Blumen“ an der Fuhlsbüttler Straße 412 bietet Kay Stoffers diesen Service für kreative Kunden, die ihre Blumensträuße und Gestecke gern selbst zusammenstellen möchten. Dabei gilt: Je mehr, je besser, denn der 50-Jährige verkauft die Blumen auch gern in großer Stückzahl, ohne Aufbinden und ohne Gedöns. So kann er die günstigen Großmarktpreise an seine Privat- und Geschäftskunden weitergeben.

Sein innovatives Konzept passt gut zur neuen Ausrichtung der Fuhle, findet Petra Henze, Geschäftsführerin der IG Fuhle und freut sich, dass sie den Hamburger als 120. Mitglied der IG Fuhle gewinnen konnte. „Es tut sich viel im Quartier“, findet Petra Henze. „Es gibt kreative Menschen,



Das Blumenfabrrad ist sein Markenzeichen: Kay Stoffers von „Rosi’s Blumen“ ist das 120. Mitglied der IG Fuhle

Foto: Leuschen

die das Potenzial von Barmbek erkennen und die in Kooperation mit der IG Fuhle mit Mut und Zuversicht auf die Zukunft setzen.“ Dazu gehörten zum Beispiel das Café Pantarin am Hartzloh-Marktplatz oder der Wein- und Delikatessenhandel, der im September auf Höhe der der Emil-Janßen-Straße eröffnet wird. Kay Stoffers fühlt sich in der neuen Nachbarschaft sehr wohl. Viel hat er in seinem Leben ausprobiert, hat in der Gastronomie, am Flughafen oder als Garten- und Land-

schaftsbauer gearbeitet, war immer wieder in den USA tätig. Nun will er in Barmbek sesshaft werden. Seinen ersten Blumenladen hatte er in Lübeck, doch mit dem Laden gleich gegenüber des Quartiers 21 hatte er schon lange geliebäugelt. Jetzt ist mit „Rosi’s Blumen“ sein Traum wahr geworden. (leu)

**Rosi’s Blumen,
 Fuhlsbüttler Str. 412,
 Öffnungszeiten mittwochs
 bis freitags 9 bis 19 Uhr,
 sonnabends 9 bis 15 Uhr**